

# SCHOOL-SCOUT.DE

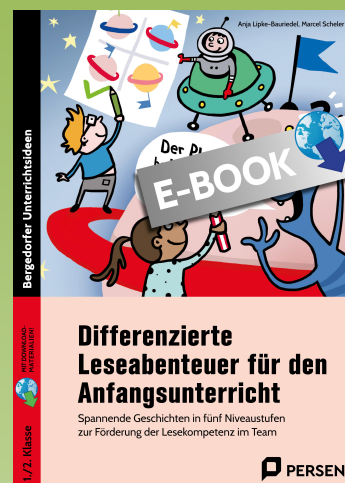
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Differenzierte Leseabenteuer - Anfangsunterricht*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	4
„Leseabenteuer“ – Aufbau und Einsatz .....	5
Ablauf Leseabenteuer – Kurzversion .....	8
Bildkarten mit Arbeitsaufträgen .....	9
Blanko-Schmuckrahmen .....	11

## Auf Schatzsuche

Bild der Protagonisten .....	12
Umriss-skizze (Zeichenvorlage) .....	13
Aufwärmübung .....	14
Aufwärmübung – Wortkarten .....	14
Lehrererzählung .....	16
Arbeitsaufträge .....	17
Auflösung .....	17
Lesetexte .....	18
Bildkarten für die Lösung .....	33

## Troll Flobbi auf der Suche nach der magischen Kraft

Bild des Protagonisten .....	34
Umriss-skizze (Zeichenvorlage) .....	35
Aufwärmübung .....	37
Aufwärmübung – Bingofelder .....	38
Lehrererzählung .....	39
Arbeitsaufträge .....	40
Auflösung .....	40
Lesetexte .....	41
Bildkarten für die Lösung .....	56

## Reise mit Hindernissen

Bild des Protagonisten .....	57
Umriss-skizze (Zeichenvorlage) .....	58
Aufwärmübung .....	60
Aufwärmübung – Wort- und Bildkarten .....	61
Lehrererzählung .....	68
Arbeitsaufträge .....	69
Auflösung .....	69
Lesetexte .....	70
Bildkarten für die Lösung .....	85

## Dem Dieb auf der Spur

Bild der Protagonisten .....	86
Umriss-skizze (Zeichenvorlage) .....	87
Aufwärmübung .....	89
Aufwärmübung – Lesespiel-Karten .....	89
Lehrererzählung .....	93
Arbeitsaufträge .....	94
Auflösung .....	94
Lesetexte .....	95
Bildkarten für die Lösung .....	110

## Der rätselhafte Ritter

Bild des Protagonisten .....	111
Umriss-skizze (Zeichenvorlage) .....	112
Aufwärmübung .....	114
Aufwärmübung – Wörtersuche .....	115
Lehrererzählung .....	116
Arbeitsaufträge .....	117
Auflösung .....	117
Lesetexte .....	118
Bildkarten für die Lösung .....	133



### Zusatzmaterial (Download)

- Wort- und Bildkarten zur Wortschatzentlastung für jedes Leseabenteuer
- Klassenliste zur Planung der Gruppeneinteilung und Differenzierung für jedes Kind (PDF und Word)
- Bilder der Protagonisten zu jedem Leseabenteuer
- Lösungsbilder zu jedem Leseabenteuer
- Reflexionskarten
- Belohnungsmaterial für die Kinder / Goodies
- Hördateien der Lehrererzählung (auch über QR-Code abrufbar)
- Weitere Bingofelder für die Aufwärmübung des Leseabenteuers „Troll Flobbi auf der Suche nach der magischen Kraft“

Lesen – eine Kompetenz, die in unzähligen Situationen des (schulischen) Alltags zur Anwendung kommt. Daher ist eines der wichtigsten Ziele des Anfangsunterrichts, **allen** Kindern das Lesen beizubringen. An dieser Stelle wird die Lehrkraft mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert: **Allen** Kindern das Lesen beibringen ...?! Einige Schulanfängerinnen und -anfänger können bereits mehr oder minder Buchstaben zusammenschleifen. Andere Schulstarterinnen und -starter haben hingegen bisher kaum oder wenig Erfahrung mit Schrift bzw. (Vor)lesen machen können. Wiederum andere weisen einen Migrationshintergrund auf. Und so weiter und so fort.

Die Heterogenität der Schülerschaft ist groß und dennoch verfolgen wir Lehrkräfte für alle Kinder ein Ziel: Sie sollen gute oder noch bessere Leserinnen und Leser werden und dabei die Freude an Texten beibehalten bzw. entdecken. Diese Entwicklung zu begleiten und mitzuerleben, ist eine große Herausforderung und zugleich immer wieder sehr berührend. Schließlich sind wir Lehrkräfte bei vielen Kindern unmittelbar dabei, wenn sie ihr erstes Wort erlesen – ihr erstes von Milliarden von Wörtern, die sie noch lesen werden! Nicht zu vergessen ist auch, wie wichtig einige dieser Wörter sein werden!

Es ist also unerlässlich, den Herausforderungen zu begegnen, dabei aber sensibel und mit Feingefühl zu agieren. Nur so wird das Lesen trainiert und die Lust an diesem nicht genommen.

Es braucht also Unterrichtskonzepte, die den unterschiedlichen Lernständen der Jungen und Mädchen gerecht werden und gleichzeitig eine angenehme Lernatmosphäre ermöglichen und die Lust am Lesen wecken. Gleichzeitig werden in diesem Titel noch andere Lernbereiche des Deutschunterrichts (beispielsweise das Sprechen und Gespräche führen) abgedeckt.

Viel Freude wünschen Ihnen

Anja Lipke-Bauriedel und Marcel Scheler<sup>1</sup>

---

<sup>1</sup> Bisher von diesen Autoren weiterhin erschienen sind:

- Scheler, Marcel: Lapbooks: Frieden – 2.–4. Klasse  
Praktische Hinweise und Gestaltungsvorlagen für Klappbücher rund um das Thema Frieden.
- Lipke-Bauriedel, Anja und Scheler, Marcel: Individuelles Lernen mit Wimmelbildern.  
Rechtschreibung, Grammatik, Sprechen, Zuhören, Texte verfassen und Leseverständnis trainieren
- Lipke-Bauriedel, Anja und Löffler, Sarah: 80 Ideen zur Förderung der Ich-Stärke & Sozialkompetenz.  
Einfache & praxiserprobte Übungen für alle Fächer
- Berneth, Susanne und Lipke-Bauriedel, Anja: Wie gehe ich mit Unterrichtsstörungen um?  
Das Praxisbuch zur Vorbeugung und Lösung von Konflikten
- Lipke-Bauriedel, Anja: Mein Mitmachheft 1–4
- Lipke-Bauriedel, Anja: Lernen im Freien: Deutsch
- Lipke-Bauriedel, Anja: Lernen im Freien: Mathematik
- Lipke-Bauriedel, Anja, Schulze-Erdei, Madeleine und Diebold, Katja: Anfangsunterricht: kopierfrei und nachhaltig.  
Spielerische Ideen für einen umweltschonenden Deutsch- und Mathematikunterricht

# „Leseabenteuer“ – Aufbau und Einsatz

## „Leseabenteuer“ – Was ist das genau?

Leseabenteuer – eine Unterrichtsidee bzw. -methode, bei der Kinder auf ihrem individuellen Niveau Texte lesen, aber dennoch nur gemeinsam eine passende Lösung finden und das Leserätsel lösen können.

Das Prinzip ist einfach: Jedes Kind erhält einen für seinen Lernstand angemessenen Text, in dem ein bestimmter Ausschnitt eines Bildes beschrieben wird. Jeder Text liegt in fünf verschiedenen Niveaustufen vor – die Differenzierung erfolgt aber unauffällig, da jedes Kind einer Gruppe an einem anderen Lösungsteil arbeitet und sich damit ohnehin mit etwas anderem befasst, als seine Teamkolleginnen und -kollegen.

Nach einem gemeinsamen Austausch über die einzelnen Bestandteile des Bildmotivs entscheidet sich die Gruppe für eines von vier zur Auswahl stehenden Bildern, deren Motiv sich nur in kleinen Details (Farbe, Größe, Gegenstand, ...) unterscheidet. Nur eines der Bilder zeigt genau die Details, die in allen Texten beschrieben wurden. Dabei besteht der besondere Reiz darin, dass jedes Kind – unabhängig vom Schwierigkeitsgrad seines Textes – einen entscheidenden Beitrag zum Lösen des Rätsels leistet. Jedes Gruppenmitglied wird gebraucht, nur gemeinsam kann man zum Erfolg kommen (positive Abhängigkeit).<sup>1</sup>

## Leseabenteuer – Wie gehe ich vor?

Jedes Leseabenteuer besteht aus einer fantasievollen und motivierenden Geschichte, die Grundschulkinder für das Lesen begeistert. Indem die Jungen und Mädchen sich in die Abenteuer stürzen und dabei helfen, Rätsel und knifflige Situationen zu lösen bzw. zu meistern, üben sie lesen, ohne dass ihnen dies bewusst ist.

### Aufwärmen und Wortschatzentlastung

Zu jedem Leseabenteuer gibt es eine motivierende Leseaufwärmübung, um Ihre Schülerinnen und Schüler auf das bevorstehende Leseabenteuer sowohl inhaltlich als auch sprachlich vorzubereiten. Diese Wortschatzentlastung ist gerade auch für Kinder mit Migrationshintergrund wichtig, damit sie ihren Teil des Leseabenteuers ohne Verständnisschwierigkeiten bewältigen können. Werden die Leseabenteuer zu einem frühen Zeitpunkt im ersten Schuljahr eingesetzt, kann bei den Aufwärmübungen unter Umständen Erklärung und Unterstützung durch die Lehrkraft nötig sein.

Im Anschluss an die Aufwärmübung kann im Klassenverband vermutet werden, worum es in der Geschichte gehen könnte (Lesestrategie: Vermutungen aufstellen), oder Sie beginnen direkt mit der Präsentation der Einführungsgeschichte.

Die Karten zur Wortschatzentlastung befinden sich im Zusatzmaterial.

<sup>1</sup> Grundschule Deutsch Nr. 49 / 2016: Sprachsensibel unterrichten

# „Leseabenteurer“ – Aufbau und Einsatz

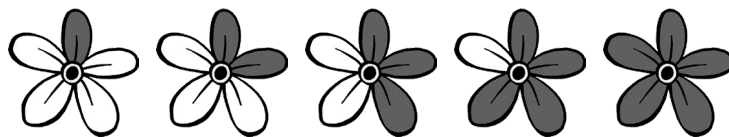
## Einführung in die Geschichte/Situation

Die Klasse wird zunächst mit einer gemeinsamen Geschichte, die die Lehrkraft laut vorliest, in das Leseabenteuer eingeführt. Alternativ kann auch die Hördatei abgespielt werden, die den eingelesenen Text enthält. Der einleitende Lesevortrag/Hörtext endet mit einem Auftrag an die Klasse. Damit wird das Stundenziel transparent gemacht.

Die Hördateien können über einen QR-Code abgerufen werden. Außerdem sind sie im Zusatzmaterial enthalten.

## Zunächst liest jedes Kind für sich

Nachdem jedes Kind weiß, worauf sich die bevorstehenden Texte beziehen, wird die Klasse in Dreier-Gruppen<sup>1</sup> eingeteilt. Jedes Gruppenmitglied erhält einen anderen Text, in dem jeweils eines von drei Details des Gesamtmotivs beschrieben wird. Jeder der drei Textteile liegt in fünf-facher Differenzierung vor – für jedes Kind sollte vorab die passende Niveaustufe ausgewählt und kopiert werden. Der Schwierigkeitsgrad ist durch Symbole gekennzeichnet:



Es empfiehlt sich sehr, mit einer Klassenliste zu arbeiten, in welcher man vermerkt, welches Kind welchen Textteil erhält und auf welcher Niveaustufe dieser sein soll. Zudem ist es sinnvoll, hier die Dreiergruppen zu markieren.

Die Vorlage für die Klassenliste befindet sich im Zusatzmaterial (Word und PDF).

Zunächst liest jetzt jedes Kind für sich. Die Informationen, die die Kinder dabei zu ihrem jeweiligen Schwerpunkt finden, stellen sie zeichnerisch dar (entsprechendes Arbeitsblatt in Klassenstärke vorab kopieren). Auch hier kann differenziert werden – es gibt zwei verschiedene Varianten (je nach Vermögen):

- Das Kind zeichnet frei in einem Schmuckrahmen (möchte man Kopien sparen, ist das selbstverständlich auch auf einem weißen Papier möglich – ohne Schmuckrahmen).
- Das Kind ergänzt eine Umrisskizze, die als Vorlage zu jeder Geschichte vorliegt.

Das Zeichnen erspart vor allem Kindern im frühen Anfangsunterricht die mühselige Schreibarbeit, die notwendig wäre, wenn die Information als Satz oder Stichpunkte notiert werden sollten.<sup>2</sup>

Auf diese Weise lernen die Kinder außerdem das Erstellen einer Skizze als eine mögliche Lese-strategie kennen, auf die sie bei anderen nachfolgenden Leseverständnisaufträgen wieder zurückgreifen können. Im fortgeschrittenen Schuljahr wäre auch eine andere individuelle Notation

<sup>1</sup> Sollte die Anzahl der Kinder in der Klasse an dem Tag der Durchführung eines Leseabenteuers nicht durch drei teilbar sein, gibt es verschiedene Handlungsmöglichkeiten:

- Es arbeiten zwei Kinder als Team zusammen, das sich gemeinsam einem Text widmet (so entsteht dann eine Vierergruppe).
- Bleiben zwei Kinder übrig, bilden diese ein Zweierteam. Die fehlenden Informationen zu dem dritten Teil des Rätsels liefert ein Kind aus einer anderen Gruppe.

<sup>2</sup> Bei manchen Texten empfiehlt es sich, ALLEN Kindern die Umrisskizze zur Verfügung zu stellen. Dies ist an betreffender Stelle vermerkt.

# „Leseabenteuer“ – Aufbau und Einsatz

(Stichpunkte, Sätze, ...) der entnommenen Informationen denkbar, sollte einem Kind das Zeichnen weniger liegen.



Falls Kinder bei der Informationsentnahme Schwierigkeiten haben und somit fehlerhafte Bilder zeichnen würden, können folgende Unterstützungsmaßnahmen zum Einsatz kommen:

- Die Lehrkraft unterstützt einzelne Kinder gezielt.
- Aus unserer Erfahrung ist es sehr gewinnbringend, wenn sich alle Kinder, die dasselbe Motiv bearbeitet haben, noch einmal untereinander austauschen, bevor sie ihr Ergebnis den anderen Kindern ihrer Gruppe vorstellen.
- Denkbar ist auch, dass zwei Kinder zusammen einen Lesetext erhalten (Partnerarbeit).

## Informationen austauschen und verknüpfen: gemeinsam eine Lösung finden

Sind alle Informationen dargestellt, beginnt der entscheidende kooperative Teil: Die Kinder stellen sich gegenseitig ihre Ergebnisse vor, indem sie jeweils den anderen ihrer Gruppe ihr Gemaltes erläutern.

Dabei müssen sie die unterschiedlichen Informationen miteinander verknüpfen. Schließlich gilt es, sich auf eine gemeinsame Lösung zu einigen. Im abwägenden Gespräch über das Gelesene machen sich die Kinder die verschiedenen Informationen bewusst, setzen diese miteinander in Beziehung und leiten daraus Schlussfolgerungen ab.

## Für ein Motiv entscheiden

Nachdem jede und jeder aus der Gruppe nun auch die anderen Bestandteile des gesuchten Endmotivs kennt und ein gemeinsames Bild vor Augen hat, muss sich das Team für eines von vier möglichen Bildern entscheiden. Hierfür gibt es zwei Möglichkeiten, wie man vorgehen kann:

1. Die Lehrkraft präsentiert die vier möglichen Bilder unter der Dokumentenkamera oder am Smartboard und jede Gruppe notiert die Nummer des ihrer Meinung nach richtigen Bildes.
2. Jede Gruppe erhält von der Lehrkraft eine (laminierte) Farbkopie der vier Lösungsbilder und kreuzt das ihrer Meinung nach richtige Bild an.

Im Plenum entscheidet sich die Klasse anschließend begründet („Es muss dieses Bild sein, denn im Text steht ...“) für eine Lösung.

Eine kurze Erzählung, in der sich die Protagonistinnen und Protagonisten für die Hilfe bedanken, bzw. eine knappe Fortsetzung der Einstiegsgeschichte runden das Leseabenteuer ab. Außerdem sind jeweils Ideen für eine mögliche Belohnung der Kinder beigefügt.

Das Belohnungsmaterial (Goodies) befindet sich im Zusatzmaterial.

## Reflexion

Mithilfe der Reflexionskarten (Ich nehme mir vor ..., Ich hatte noch Schwierigkeiten mit ... usw.) kann am Ende der Unterrichtsstunde verbal reflektiert werden.

Die Reflexionskarten befinden sich im Zusatzmaterial.

### Ablauf Leseabenteuer – Kurzversion

1. Den Wortschatz (mithilfe der Bild- und Wortkarten) entlasten und die Leseaufwärmübung durchführen.
2. Die Einführungsgeschichte im Plenum vorlesen (alternativ: Hördatei abspielen) und das Stundenziel formulieren.
3. Die Schülerinnen und Schüler in Gruppen zu je drei Kindern einteilen (vorab überlegen).
4. Jedem Kind in der Gruppe die Kopiervorlage mit dem Schmuckrahmen (blanko oder mit Umriss-skizze) und einen Lesetext zu einem jeweils anderen Teil des Gesamtmotivs austeilen (fünf Differenzierungsstufen beachten!).
5. Jedes Kind liest seinen Text.
6. Jedes Kind malt anschließend das Gelesene bzw. gestaltet die Umriss-skizze fertig.
7. Die Kinder einer Gruppe präsentieren sich gegenseitig ihr Gemaltes und sprechen darüber.
8. In der Gruppe entscheiden sich die Schülerinnen und Schüler für eines von vier zur Verfügung gestellten Lösungsbildern.
9. Die Kinder entscheiden sich im Plenum begründet für eine Lösung.
10. Die Lehrkraft liest die Auflösung vor und verteilt die Belohnung.



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Differenzierte Leseabenteuer - Anfangsunterricht*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

